

Pressemitteilung

Modern Talking in der Hausverwaltung

Hausordnungen haben es ganz schön in sich. Im schlimmsten Bürokraten-deutsch hagelt es Anweisungen und Verbote. Wortwelt® zeigt, dass es auch anders geht. Wer seine Mieter kundenorientiert behandeln will, setzt auf eine neue Sprach- und Bilderwelt.

Haben Sie schon einmal Ihre Hausordnung genau gelesen? Dann wissen Sie sicher, dass „der Überbelag der Wohneinheiten nicht gestattet“ und „jedwede Wasserverschwendung zu unterlassen“ ist. Klingt sehr freundlich, oder etwa nicht?

Wortwelt® Partner Axel Ebert schüttelt über soviel Amtsdeutsch den Kopf: „Immer mehr Hausverwaltungen haben zwar eine Kommunikations-Abteilung. Dort denkt man allerdings in Logos, Presstexten oder Kunstsponsorings. Dabei sind gut lesbare Unterlagen und nette Briefe an Mieter und Wohnungseigentümer viel günstiger und viel glaubwürdiger.“

Hausordnungstext-Beispiele

Bisher...	Besser...
Eine vertrauensvolle Hausgemeinschaft im Sinne und in Ergänzung der abgeschlossenen Verträge zwischen Hausbewohnern sowie auch zwischen Hausbewohnern und der XYZ als Vermieterin oder Verwaltungsorgan verpflichtet alle Hausbewohner zur weitestgehenden gegenseitigen Rücksichtnahme und Toleranz sowie zur Einhaltung der Bestimmungen dieser Hausordnung. (40 Wörter)	Wir leben in einer Gemeinschaft, in der wir uns wohl fühlen wollen. Deshalb begegnen wir einander freundlich und nehmen Rücksicht. Bitte beachten Sie daher diese für uns alle verbindliche Hausordnung. Vielen Dank! (27 Wörter) Bei Fragen sind wir gerne für Sie da (Tel....)!
Sperrzeiten: Zum Schutze der Besitzrechte jedes einzelnen Hausbewohners gegenüber Unbefugten ist das Haus im allgemeinen in der Zeit von 21.00-6.00Uhr im Sommer und ab Einbruch der Dunkelheit bis 7.00Uhr früh in den Wintermonaten, versperrt zu halten. Bei Vorhandensein einer Türschließeanlage mit elektrischem Türöffner ist diese Situation generell gegeben und daher ein zusätzliches Absperrn nicht erforderlich. (54 Wörter)	Sperrzeiten: Bitte die Haustür zu folgenden Zeiten abschließen: <ul style="list-style-type: none"> • Sommer 21.00 - 6.00 Uhr • Winter 18.00 - 7.00 Uhr Ausnahme: Türen mit elektrischem Türöffner brauchen Sie nicht abzuschließen. (22 Wörter)
Jedwede Lärmentwicklung die von den Hausbewohnern als Störung empfunden werden könnte, ist im Bereich des Hauses zu unterlassen. Es wird um rücksichtsvolles Verhalten ersucht.	Leise und rücksichtsvoll verhalten wir uns als Hausgemeinschaft.

Die erste wortwelt®-Hausordnung entstand in Zusammenarbeit mit Dr. Gerlich & Co Hausverwaltung, Salzburg. Der Text wurde gründlich entrümpelt, die wichtigsten Inhalte zusammengefasst und in leicht verständliche Sätze gebracht. Ansprechende Piktogramme leiten den Leser durch das Dokument. Die neue Hausordnung ist nur halb so lang wie die alte – trotzdem sind alle wichtigen Inhalte drin! Peter Genser – geschäftsführender Gesellschafter von Dr. Gerlich – und Axel Ebert freuen sich sehr über viele positive Reaktionen: „Alle die unsere neue Hausordnung sehen sind begeistert und fragen sich warum das nicht selbstverständlich ist.“

Die neue Hausordnung verkauft wortwelt® als jederzeit änderbares Word-Dokument inklusiv der Lizenzrechte für die Piktogramme. Auf Wunsch passen die wortwerker den Text an. Andere Hausverwaltungen wie „GSWB“ und „die Salzburg“ haben sich schon einen neue Hausordnung gekauft.

wortwelt® - das Unternehmen für Unternehmens-Sprache: analysiert Texte nach Image- und Verständlichkeitskriterien, entwickelt und implementiert eine firmeneigene Schreibkultur. Angebote: Wording Projekte, Seminare, Beschwerdemanagement, Marketing-Texten... Kunden sind u.a. Generali Gruppe, Wüstenrot, OeKB, ÖBB, OMV, ONE, UTA, Prisma Kreditversicherung & die Porsche Holding.

Dr. Gerlich & Co – seit 50 Jahren der Salzburger Spezialist für Hausverwaltung und Facility-Management; Das Unternehmen betreut mit 13 Mitarbeitern über 12.000 Wohn- & Geschäfts-Objekte im Wert von 800 Mio EURO und mehr als 300.000 qm Nutzfläche. Mag. jur. Peter Genser ist geschäftsführender Gesellschafter und Innungsmeister der Immobilien- und Vermögenstreuhänder.

Gerne senden wir Ihnen druckfähige Vorlagen zu.

Wien, am 16. November 2005

Pressekontakt:

- Dr. Karin Krobath, wortwelt®, Mobil: +43/699 1077 6611, e-mail: karin.krobath@wortwelt.at